

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

343 (16.12.1873) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 343. (Drittes Blatt)

Dienstag den 16. Dezember

1873.

## Bekanntmachung.

Nr. 31,266. Maßregeln gegen die Cholera betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß die diesseitige Verfügung vom 8. August d. J. Nr. 19,117 (Tagblatt Nr. 217) hienmit außer Kraft tritt und die Düngeabfuhrgesellschaft von heute ab wie vordem allein berechtigt ist, die Entleerung der Abtrittsgruben in hiesiger Stadt vornehmen zu lassen.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1873.

Groß. Bezirksamt.  
Bensinger.

## Dankfagung.

Mit der Bezeichnung K. G. sind mir 50 fl., von J. M. aus einer Streitsache mit einem Diensthoten 6 fl. 57 kr., und an Zeugen-gebühren von Herrn Parikulier Haisch 24 fr., von Herrn Registrar Mors gleichfalls 24 fr. zu Verwendung für die Armen überwiesen worden. Ich danke herzlich für diese Gaben.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1873.

## Quisenhaus.

Bei unserer letzten Dankfagung in Nr. 340 dieses Blattes muß es bei den Geschenken Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth statt 44 1/2 Ellen Baumwolltuch heißen 44 1/2 Ellen „Leinwand“ und 18 Paar Kinderstrümpfe. — An weiteren Geschenken haben wir seither erhalten: durch Hrn. Hoffinanzdirektor Kreidel von Fräulein Karoline Sonntag 33 fl., durch Frau v. Hardenberg von Frau v. Seldeneff-Affrosinos 11 fl. 40 kr., durch Frau Geheimrätin Molitor von Fräulein v. Bunsen 5 fl. 50 kr., Frau Direktor Spreng 10 fl., Unge-nannt 30 Ellen breiter, grauer Flanell, 3 Paar wollene Kinderstrümpfe, 3 wollene Halstücher, Frau K. ein fein gefärbtes Kinderjäckchen, von H. B. 30 Ellen Kapollitane, durch Fräulein v. Dellus von Frau von der Landen 7 Puppen, Frau v. Brühlwitz Grelenz 7 fl. 35 kr., Fräulein Steinam 1 Kinderkleidchen, 1 Paar Strümpfe, Frau v. Amerongen 2 fl. 20 st., Fräulein Dill 10 fl., Frau v. St. André 5 fl. 50 kr., Fräulein v. Dellus 19 1/2 Ellen Baumwollstoff und eine Wärmflasche, von Frau Konrad Müller Witwe 1 Duzend Knaben- und 1 1/2 Duzend Mädchenhemden. Herzlichen Dank den freundlichen Gebern.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1873.

Das Comité.

## Herberge zur Heimath.

Als Weihnachtsgabe sind ferner eingegangen: durch Hrn. Hoffinanzdirektor Kreidel: von ihm selbst 3 fl. und von Fräulein Sonntag 33 fl., von Hrn. Rees 1 fl., von Hrn. Bäcker Holz 1 fl., von zwei Freunden der Anstalt 1 fl., von Hrn. Bierbrauer Benz 5 fl., deren Empfang unter herzlichem Dank bescheinige.

Hausmeister Rubly.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein freundliches Zimmer, in den Hof gehend, ist sogleich, möblirt oder unmöblirt, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ritterstraße 4 ist ein Mansardenzimmer an einen soliden, jungen Mann sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten.

\* Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf den 1. Januar zu vermieten: Steinstraße 4 im 3. Stock.

\* Es ist sogleich ein Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Kronenstraße 51 im Hinterhaus.

\* Zwei schön möblirt Zimmer sind auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 24, 2 Treppen hoch.

\* In der alten Waldstraße 39 ist ein heizbares, einfach möblirtes Zimmer zu 4 fl. 30 fr. per Monat auf den 24. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

## Kofal zu vermieten.

Ein Zimmer mit Klavier, welches sich für eine Gesellschaft eignet, ist zu vergeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Wohnungsgesuche.

Eine schöne Wohnung von 6 bis 7 Zimmern nebst Zugehör, mit großen Magazin-Räumlichkeiten, womöglich auch Stallung, wird

auf 23. April oder früher zu mieten gesucht. Anträge beliebe man an Z. A. per Adresse: Güteragent Adolph Goldschmidt zu adressiren.

## Möblirtes Zimmer-Gesuch.

\* Ein lediger Herr, der viel zu Hause bleibt, sucht eine angenehm eingerichtete Wohnung von zwei Zimmern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Zimmergesuche.

\* Ein solider Herr sucht ein schönes, gut möblirtes Zimmer im westlichen Stadttheil auf 1. Januar zu mieten. Gefällige Offerten werden sub A. A. poste restante erbeten.

\* Ein Herr sucht ein schön möblirtes Zimmer in der Nähe der Sophienstraße. Offerten abzugeben im Hotel Prinz Wilhelm.

## Dienst-Anträge.

\* Zwei brave Mädchen, wovon das eine gut bürgerlich kochen, waschen und putzen, das andere schön nähen kann, finden auf Weihnachten Stelle: Schloßplatz 15, 2. Stock.

\* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, findet sogleich eine gute Stelle: Adlerstraße 2 im Laden.

\* Ein anständiges Mädchen, welches die Hausarbeit gut verrichten, nähen und bügeln kann, wird auf Weihnachten zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Jähringerstraße 100, Eingang rechts, im 3. Stock.

## A. Günther.

Ein fleißiges Mädchen wird aufs Ziel für in die Küche eines Gasthauses gesucht. Näheres Amalienstraße Nr. 87.

\* 21. Es wird auf kommendes Ziel eine perfecte Köchin, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann, gesucht: Adlerstraße 32.

\* Ein braves, solides Mädchen wird auf nächstes Ziel zu größeren Kindern gesucht. Näheres Adlerstraße 36.

21. Eine ältere Person, welche selbstständig kochen und einer Haushaltung vorstehen kann, findet auf Weihnachten gegen hohen Lohn dauernde Stellung in **Durlach**, Blumenstadt Nr. 6.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 44.

## Dienst-Gesuche.

\* Ein edentliches, braves Mädchen, welches gut kochen, nähen und bügeln kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle als Köchin. Näheres Bahnhofstraße 3 b, Hinterhaus 3. Stock, von 2 bis 4.

\* 21. Ein Mädchen, welches längere Zeit in einem Kurzwaaren-Geschäft servirt hat, sucht zum baldigen Eintritt eine derartige Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 2 parterre bei H. Schramm.

## Maschinenschleifer u. Versilberer gesucht.

\* 31. Ein gewandter Maschinenschleifer auf Neusilberwaaren, sowie ein Versilberer werden nach auswärts für dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn gesucht; Reisegeld vergütet. Näheres Wilhelmstraße 13.

## Stellenanträge.

\* Stellen finden auf Weihnachten hier und auswärts: Köchinnen in Privat- und Herrschaftshäusern, Wirtschaftsköchinnen, Kellnerinnen und einfache Dienstmädchen durch das Stellenvermittlungsbureau von F. J. Müller, Langestraße 119.

Alte Waldstraße 22 wird ein Bürsche von 15 bis 16 Jahren, welcher sich allen Arbeiten unterzieht und zugleich ein Geschäft erlernen kann, sogleich gesucht. **S. Mörch.**

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Ein Mädchen, welches im Nähen gut geübt ist, findet Beschäftigung: Langestraße 107 im Hof links parterre.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

2.1. Ein anständiger junger Mann sucht eine Beschäftigung über den Winter als Tagelöhner oder auch als Ausläufer. Zu erfragen Langestraße 17 im Hinterhaus im 2. Stock.

**Empfehlung.**

\* Eine perfecte Köchin empfiehlt sich den hohen Herrschaften zum Auskochen bei großen Dinern und Gesellschaften. Waldhornstraße 50, 2. Stock zu erfragen.

**Verloren.**

\* Drei zusammengebundene Schlüssel wurden von der Langestraße bis in die Schützenstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben Langestraße 40 im Hinterhaus abzugeben.

2.1. Verloren wurde vor einiger Zeit ein schwarz emailirtes Medaillon mit weißen Perlen, eine Photographie enthaltend. Um Rückgabe gegen gute Belohnung wird gebeten: Langestraße 82, 2 Stiegen hoch.

\* Gestern wurde auf den Schiefwiesen während des Schlittschuhlaufens ein Fenster sporen verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung in der Artillerie-Kasernenstraße Nr. 35 abzugeben.

\* Ein Arbeiter verlor am Samstag Abend ein Portemonnaie mit ungefähr acht Gulden in Frankengeld. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung in der Buchbinderei Langestraße 143 abzugeben.

**Entlaufene Kaze.**

\* Es hat sich seit 10 Tagen eine große rothe Kaze (Kater) mit kurzen Ohren verlaufen. Man bittet, gegen gute Belohnung um sofortige Auskunft: Jähringerstraße 68 im 2. Stock.

**Hund.**

2.1. Es ist ein gelber Bernhärder Hund von der Kette losgekommen, und wird der gegenwärtige Besitzer ersucht, denselben gegen gute Belohnung abzugeben in der Maschinenfabrik von Th. Wagner in Mühlburg. Vor Ankauf wird gewarnt.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Ein gut erhaltener Stuhlschlitten ist um billigen Preis zu verkaufen: Adlerstraße 14 im Laden.

Ein Duzend Rohrfessel, welche sich für Wirthe eignen, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 3.1. Ein gut erhaltenes Tafelklavier ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Schützenstraße 14 parterre rechts.

\* Es sind 2 Kinderbettlädchen zu verkaufen, eines mit Koft und Matrage, das andere mit Spreuersack, beinahe neu: Kronenstraße 51 im Hinterhaus.

Langestraße 207 im 2. Stock, Eingang Karlsstraße, sind verschiedene Herrenkleidungsstücke und ein noch gut erhaltener Kinderwagen zu verkaufen.

\* Ein zu erhaltener Offiziersmantel ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.1. Polierte Bettlaven mit oder ohne Koft, Kofshaar- und Seegrasmatragen, Kommode, Pfeilerschränken, Wasch- und Nachttische, Es- und Küchentische, Stroh- und Rohrstühle, 1 kleines Kinderkammöbchen, Spiegel: Waldhornstraße 30.

\* Eine Nähmaschine für Kettenstich ist billig zu verkaufen und kann einigemal daran bezahlt werden. Zu erfragen Wilhelmstraße 19 im zweiten Stock.

**Kaufgeuch.**

\* Ein gebrauchter Stuhl, welcher sich für einen Kranken eignet, wird sogleich zu kaufen oder zu mietzen gesucht: Akademiestraße 33 im 2. Stock.

**Mitabonnetten-Gesuch.**

\* Es sind in Balkontoge 4 Viertelplätze in gleicher Tour und in Parterreloge 1 halber Platz auf das Jahr 1874 zu vergeben. Zu erfragen bei Logenbeschlüssler Lieber, Leopoldstraße 14a.

**Ankauf**

von Herren- und Frauenkleidern nebst Schuhen und Stiefeln, welche bestens bezahlt werden bei David Ettlinger, Durlacherthorstraße 66.

**Ankauf**

von alten Defen, Metallen, Aften und Makulatur. Beste Bezahlung. David Ettlinger, Durlacherthorstraße 66.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Spanische Orangen**

**Citronen**

in schönster Frucht empfiehlt Louis Lauer, Großh. Hoflieferant, Akademiestraße 12.

**Schöne Mandarinen**

empfehlen Louis Dörle, Großherzoglicher Hoflieferant.

**Karlsruher Honiglebkuchen**  
in Herz- und Kandelbform,  
**feinste Basler Leckerli**

empfehlen bestens die Feinbäckerei W. Kaufmann. NB. Bei größerer Abnahme billiger.

**Bordeaux-Weine.**

St. Julien, Cantenac, St. Estèphe, St. Seurin de Cadourne,

**Elsässer Rheinweine.**

Streng-Höhe, Trotacker, Osterberg Cabinet, Riesling Royal, Geisberger I. Qualität, Zahnacker Forster, Tokay, crème de Hongrie.

**Spanische Weine.**

Malaga, Sherry, Madeira

empfehlen Wilh. Hofmann, Grossh. Hoflieferant.

**Malagatrauben, Datteln, Tafelfeigen**

empfehlen J. Schnappinger.

**Bunsch-Essenz,**

per Flasche 1 fl. 6 kr., bestes Thalkirschenwasser, per Flasche 54 kr., empfiehlt \*2.1. A. E. Müller, Kronenstraße 62.

**Hugelbrot,**

extra feines, empfiehlt bestens die Feinbäckerei W. Kaufmann.

Schellfische, pr. Pfd. 15 kr., Seedorf, pr. Pfd. 9 kr.,

treffen jeden Tag frisch ein bei A. Degenhart, 6.1. Herrenstraße 15.

**Frische Schellfische**

**Turbots**

empfehlen Louis Dörle, Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische Kieler Sprotten,  
Makrelen,  
Gangfische,  
Speckbückinge,  
Blundern,  
marinierte Felchen,

Michael Hirsch,  
Kreuzstraße 3.

Astrachan-Caviar,  
Elb-Caviar,  
Humpernickel,  
Makroulade,  
ger. Mal,  
Hamb. Rauchfleisch

empfehlen

J. Schnappinger.

Frisch eingetroffen:

Cabeljan,  
Schellfische,  
Seezungen, } billig  
Schollen,  
Seedorfisch

bei

Michael Hirsch,  
Kreuzstraße 3.

Engl. Speckbückinge

(zum Robben) in schönen großen Fischen  
sind frisch eingetroffen und empfiehlt billigst  
2.1. J. Schuhmacher,  
Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Soeben treffen ein:

frische Schellfische

bei Wilhelm Hofmann,  
2.1. Großh. Hoflieferant.

Frische

Schellfische

empfehlen

J. Schnappinger.

Teltower

Rübchen

empfehlen

Louis Dörle,  
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frisch eingetroffen direct  
vom Range

Winter-Rheinsalm

à 2 fl. 6 kr. per Pfund empfiehlt  
Richard Haas,  
2.1. 1 Lycäumstraße 1.

Schöne französische

Nüsse

bei Wilh. Hofmann,  
Großh. Hoflieferant.

Schöne französische

Nüsse

empfehlen Louis Dörle,  
Großherzoglicher Hoflieferant.

\* Eine Sendung hübscher  
Meerschamwaaren  
habe ich soeben erhalten und empfehle solche  
zu Weihnachtsgeschenken.

A. Streißguth.

Krist-,  
Staub-,  
Taschen- und  
Kinderkämme

empfehlen

J. Koch,

Langestraße 113, Eingang Adlerstraße.

Spazierstöcke und Regenschirme  
empfehlen in reicher Auswahl

A. Streißguth.

Bücherränzchen

und

4.1. Mappen

für Knaben und Mädchen zu billigen Prei-  
sen empfiehlt

J. Meyer,

Sattler und Tapezier,  
Herrenstraße 6.

Stickerien für Sattler- und Ta-  
pezierarbeit werden billigst montirt.

Toiletteseifen,

allerbeste Sorten, von 6 kr. an das Stück bis  
zu 1 fl., im 1/4, 1/2 und ganzen Duzend ent-  
sprechend billiger, dabei elegante Cartons, für  
Geschenke passend, empfiehlt

4.1. Ad. Stubert, 30 Herrenstraße 30.

\* 2-4. Die Unterzeichnete bringt für die  
Winterfaison ihr Geschäft in Erinnerung, das  
Neuwaschen von Woll- und Seidenstoffen in  
allen Farben, auch Ballstoffen in Tüll und  
Tarlatan und besonders das Neuwaschen der  
Spigen und Ausbessern derselben.

Sophie Pfleger,

neue Waldstraße 44, 2. Stock.

3.1. Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich zur Ausstattung von Toiletten ein  
schönes Sortiment englischer Kopfbürsten, Zahn-  
und Nagelbürsten, brillante Poudredosen mit  
oder ohne Füllung und Quasten, sämtliche  
bessere Parfumerien zu billigst gestellten Preisen.

Adolf Stubert, 30 Herrenstraße 30

Badischer

Geschäftskalender

vorrätig bei

Ludwig Erhardt,

4.1. Erbprinzenstraße 31.

2.1. Der badische

Geschäftskalender

pro 1874

ist eingetroffen.

Louis Döring.

\* Heute Abend empfiehlt frische Leber-, Grie-  
ben- und Fleischwürste

Karl Gläpner, Hof Metzger,  
Ritterstraße 10.

Wegelsuppe.

\* Heute Dienstag den 16. d. M. Kessel-  
fleisch, frische Leber- und Griebenwürste, sowie  
guten Schwarzenmaggen.

Lörcher, Bierbrauer,

Durlacherthorstraße 85.

Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten widme ich  
die schmerzliche Mittheilung, daß meine  
gute, theure Frau Philippine Hen-  
riette heute Vormittag 9 Uhr nach  
dreiwöchentlichem, schwerem Krankenlager  
in Folge eines Brustleidens und hinzuge-  
tretener Wassersucht gestorben ist.

Beerbigung: Mittwoch Nachmittags  
3 Uhr. Trauerhaus: Zirkel 11.

J. G. Kühnle, Kanzlei-Assistent.

Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten widmen wir  
die traurige Nachricht von dem Hinscheiden  
unseres innigst geliebten Kindes Lisette,  
welches nach einem kurzen aber sehr schweren  
Leiden Sonntag den 14. d. M., Nachmittags  
1/3 3 Uhr, in die Ewigkeit abgerufen wurde.

Um stille Theilnahme bitten  
Im Namen der tieftrauernden Eltern und  
Verwandten:

Franz Kneller.

\* Die schon zwei Mal beim Schöf-  
fengericht Angeklagte Marie Schön ist aus  
Dieberich, was ich, um Verwechslungen mit  
meiner Person vorzubeugen, hiermit bekannt  
mache. Marie Schön aus Flinsbach.

Meinen Freunden und Bekannten zeige auf diesem Wege die Verlobung meines Sohnes

Emil Ettlinger mit Mathilde Oppenheim aus Frankfurt a. M. an. Babette M. Ettlinger, geb. Marx. Karlsruhe, 15. Dezember 1873.

Todesanzeige.

Wir erfüllen hiemit die traurige Pflicht, theilnehmenden Freunden und Bekannten das heute frühe 4 Uhr erfolgte Ableben unseres lieben Vaters, Schwiegervaters und Onkels,

J. M. Rabenberger, Notar a. D., nach langen, schweren Leiden anzuzeigen.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause, Bleichstraße 70, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Sollte Jemand bei der Ansage übersehen worden sein, bittet man dieses als solche anzusehen.

Dankagung.

Für die große und herzliche Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres unvergesslichen, nun in Gott ruhenden Sohnes und Bruders Friedrich, sowie für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte, für die innige Theilnahme der freiwilligen Feuerwehr und den erhabenden Grabgesang des Cäcilienvereins sagen wir unseren aufrichtigsten Dank. Karlsruhe, den 15. Dezember 1873.

J. Söck, Porzellanmaler, mit Familie.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend halb 7 Uhr im großen Eintrachtsaal Generalprobe für die Samstag den 20. ds. stattfindende Aufführung von Haydn's Schöpfung.

Der Besuch dieser Probe ist nur den Mitgliedern gestattet.

Einladung.

\* Sämmtliche hiesige Herren Handelsgärtner sind auf heute Dienstag den 16. d. M., Abends 8 Uhr, zu einer Besprechung im vorderen Restaurations-Lokale der Eintracht freundlichst eingeladen. Mehrere Handelsgärtner.

Grandesbuch-Auszüge.

Todesfälle:

- 13. Dez. Emil, alt 2 Stunden, Vater Polizeidienstl. Ruch.
13. " Marie Diez, alt 55 Jahre, Wittve des Professors Diez.
14. " Karl Röm, Kaufmann, ein Chemann, alt 52 Jahre.
14. " Lisette, alt 3 Jahre 4 Monate, Vater Bureau-dienstl. Kneller.
15. " Johann Rabenberger, Großh. Notar a. D., ein Chemann, alt 66 Jahre.
15. " Philippine Kühnle, alt 70 Jahre, Ehefrau des Affistenten Kühnle.

Gasthaus zum Weinberg. Weihnachtsbaum.

Die Mitglieder des Weihnachtsbaumes werden auf Mittwoch den 17. Dezember, Abends 8 Uhr, zur Wahl eines Comites eingeladen.

Philipp Kleinpeter \*2.1. zum Weinberg.

Allen meinen Freunden und Bekannten bei meiner Abreise von hier ein herzliches Lebwohl! Karlsruhe, 14. Dez. 1873. Jacob Strauss.

Frohinn Karlsruhe.

2.1. Samstag den 27. Dezember d. J. findet im Saale des Sotels „Prinz Wilhelm“ unsere Weihnachtsfeier statt, und setzen wir die Mitglieder in Kenntniss, das die Liste bei unserm Vereinsmitgliede Herrn Neimeier, Restauration „Prinz Carl“, bis zum 23. d. M. zur Einzeichnung aufliegt. Der Vorstand.

Deutsche, englische und französische Parfumerien

in großer Auswahl empfiehlt J. Koch, \*3.1. Langestraße 113, Eingang Adlerstraße.

3.1. Eine Parthie zurückgesetzter Herren- und Knabenröcke, welche für das Engros-Geschäft nicht mehr sortirt sind, werden zu Fabrikpreisen einzeln verkauft in der Regenrockfabrik Langestraße 56, im Hinterhaus.

Zu nützlichen Weihnachtsgeschenken.

Grosser Ausverkauf

Schuh- und Stiefelwaaren

zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Herrenstiefel von 4 fl. an, Damenstiefel von 3 fl. an, Pantoffel und Kinderstiefel zu jedem Preise bei Georg Riedling, Schuhhandlung, Bahnhofstraße 6. \*3.1.

Louis Döring in Karlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse, empfiehlt:

- Damen-Taschen, Courir-Taschen, Reise-Necessaires.

Brennholz-Preise

von Ernst Hennings, Schützenstraße 29.

Table with 2 columns: Holzart and Preis. Includes Forlenscheitholz, Buchenscheitholz, Forlensholz, Buchenholz.

Bei Abnahme von Eisenbahnwagen entsprechend billiger. Ferner empfehle ich mein Lager in prima Ruhrfetttschrot und Saarfohlen bei billigsten Preisen. \*3.1.

Kleiner und großer unter Verantwortlichkeit des Hrn. W. Müller'schen Holzhandlungs.